Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 39 (1891)

Artikel: Dreissigster Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft über die Eisenbahn-Unternehmung Zürich-Zug-Luzern umfassend das Jahr 1891

Autor: Escher, E.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-730524

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dreissigster Geschäftsbericht und Rechnung

der

Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

über die

Eisenbahn-Unternehmung Zürich-Zug-Luzern

umfassend das Jahr

1891.

An das Tit. Komite der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern.

Tit.!

Indem wir uns beehren, Ihnen anmit die Jahresrechnungen der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern über das Jahr 1891 vorzulegen und dieselben mit dem üblichen Berichte zu begleiten, heben wir einleitend hervor, dass dies die letzte derartige Vorlage sein wird. Nachdem schon früher die Auslösung der Kantone Luzern und Zug für die von ihnen beigebrachten Obligationen obiger Unternehmung auf Grund des Vertrages vom 14. Dezember 1861 durchgeführt worden ist, verblieb noch die Auslösung der vom Kanton Zürich beigebrachten Obligationen, soweit deren Rückzahlung nicht ebenfalls auf Grund obigen Vertrages bereits stattgefunden hatte, und zwar gemäss dem am 5. Mai 1873 abgeschlossenen Vertrage. Bekanntlich wurde dieser Vertrag anlässlich der zürcherischen Konzessionsertheilung für die linksufrige Zürichseebahn und die Linie Thalweil-Zug getroffen und ging im Wesentlichen dahin, dass die im eigenen Besitz des Kantons Zürich befindlichen Obligationen der Unternehmung Zürich-Zug-Luzern, ebenso die binnen bestimmter Frist sich anschliessenden Obligationen von Gemeinden und Privaten von Anwendung der Rückzahlungsbestimmungen des Vertrages vom 14. Dezember 1861 ausgenommen und bestimmt wurde, sie seien auf den dem Beginne der Erdarbeiten für die Eisenbahn Thalweil-Zug nächstfolgenden 31. Dezember in Obligationen auf die Schweizerische Nordostbahn umzuwandeln; letztere Obligationen treten in gleiche Rechtsstellung mit den früher emittirten Nordostbahnobligationen, sind jährlich zu $4^1/_2$ % verzinslich und nach 12 Jahren heimzuzahlen. Nachdem nun die Arbeiten am grössten und die längste Bauzeit beanspruchenden Objekte der Linie Thalweil-Zug, dem Albistunnel, im Dezember 1891 begonnen worden waren, sind wir mit dem zürcherischen Regierungsrath übereingekommen, seine

eigenen Obligationen im Betrage von	Fr. 1,675,000
ferner die übrigen s. Z. zur Konversion angemeldeten, im Betrage von	„ 699,000
zusammen	Fr. 2,374,000
abzüglich der seit 1873 kaufweise in das Eigenthum der Nordostbahn übergegangenen konversionsberechtigten Obligationen im Betrage von	„ 536,500
Restbetrag	Fr. 1,837,500

in obige $4^1/_2$ %ige Obligationen auf den 31. Dezember 1891 umzuwandeln. Die betheiligten Gemeinden und Privaten erhielten hievon durch öffentliche Kundmachung genannter Behörde Mittheilung. Hienach hört mit 1. Januar 1892 jede Drittbetheiligung an der Unternehmung Zürich-Zug-Luzern auf, weshalb wir auf letztern Termin deren Einverleibung in das Nordostbahnunternehmen angeordnet haben und von da ab von besonderer Rechnungsstellung und Berichterstattung darüber absehen.

A. Ausgeführte Bahnzüge.

Im Berichtsjahr wurden folgende fahrplanmässige Züge ausgeführt:

a) Das ganze Jahr:

1 Expresszug über das direkte Geleise im „Sumpf", 2 Schnellzüge, 3 Personenzüge und 1 Güterzug ohne Personen (letzterer vom 1. Januar bis 31. Mai, mit Ausschluss des Sonntags), in beiden Richtungen; überdies:

b) Vom 1. Januar bis 31. Mai:

1 vierter Personenzug in beiden Richtungen, 3 Lokalzüge Zug-Rothkreuz und 2 solche Rothkreuz-Zug, 1 Güterzug ohne Personen Zürich-Zug und 1 solcher Rothkreuz-Zürich, beide mit Ausschluss des Sonntags;

c) Vom 1. Juni bis 30. September:

1 dritter Schnellzug in beiden Richtungen, 1 vierter Personenzug Zürich-Luzern, 2 Lokalzüge zwischen Zug und Rothkreuz in beiden Richtungen und 1 Güterzug ohne Personen zwischen Zürich und Rothkreuz in beiden Richtungen;

d) Vom 1. Oktober bis 31. Dezember:

1 vierter Personenzug zwischen Zürich und Luzern in beiden Richtungen, 2 Lokalzüge von Zug nach Rothkreuz und zurück und 1 Güterzug ohne Personen von Rothkreuz nach Zürich;

e) Vom 1. Mai bis 30. September:

1 Sonntagspersonenzug Zürich-Luzern über das direkte Geleise im „Sumpf" zum Anschluss an den ersten Gotthardzug, mit dem Charakter eines fakultativen Güterzuges am Werktag;

f) Im Oktober 1891:

1 dritter Schnellzug Zürich-Luzern und 1 zweiter Güterzug ohne Personen Zürich-Rothkreuz.

Die fahrplanmässigen Züge, sowie die Extrazüge haben im Ganzen 489,637 Kilometer zurückgelegt (1890: 439,946). Davon fallen auf:

	1890	**1891**
a) Fahrplanmässige Züge:	Kilometer	Kilometer
1. Schnell- und Personenzüge . . .	333,729	374,386
2. Gemischte Züge	9,709	—
3. Güterzüge ohne Personen . . .	65,283	70,907
	408,721	445,293
b) Extrazüge:		
1. Personen-Extrazüge	1,516	3,088
2. Fakultativ-Güterzüge	29,709	41,256
	439,946	489,637

B. Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

1. Einnahmen.

1890 (67 Kilometer)				1891 (67 Kilometer)			Mehreinnahme gegenüber 1890		Mindereinnahme gegenüber 1890	
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
1,113,277	71	46.35	I. Ertrag des Personentransportes.	1,138,040	92	46.64	24,763	21	—	—
			II. Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes:							
80,355	*29*	*3.34*	1. Vom Gepäck	*81,483*	*30*	*3.34*	*1,128*	*01*	—	—
44,413	*23*	*1.85*	2. Von Thieren	*31,503*	*33*	*1.29*	—	—	*12,909*	*90*
1,087,702	*63*	*45.28*	3. Von Gütern	*1,112,959*	*33*	*45.61*	*25,256*	*70*	—	—
1,212,471	15	50.47		1,225,945	96	50.24	13,474	81	—	—
2,325,748	86	96.82		2,363,986	88	96.88	38,238	02	—	—
76,244	08	3.18	III. Verschiedene Einnahmen . .	75,984	46	3.12	—	—	259	62
2,401,992	94	100	. . . Totaleinnahmen . . .	2,439,971	34	100	37,978	40	—	—

Die Vermehrung der Einnahmen aus dem Personenverkehr ist zum grössern Theil aus der Vermehrung des Verkehrs in gewöhnlichen Billeten III. Klasse entstanden; die Einnahmen aus der I. und II. Klasse waren nur in wenigen Billetsorten etwas höher, im Ganzen aber geringer als im Vorjahre; insbesondere scheint der Verkehr in kombinirbaren Rundreisebilleten seinen Höhenpunkt bereits überschritten zu haben. Der Rückgang in den Einnahmen aus Thiertransporten rührt hauptsächlich aus dem zeitweisen Aufhören der Schweinebezüge aus Italien her; indessen weisen auch alle übrigen Klassen Minderverkehr aus. Die Mehreinnahme im Güterverkehr ist eine Folge der stärkern Einfuhr von Wein und Petroleum aus Italien, resp. den italienischen Seehäfen.

2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen			
	1890		1891		1890		1891	
I. Personentransport.	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr. Cts.	Prozente	Fr. Cts.	Prozente
Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:								
Einfache Fahrt . . I. Klasse .	11,629	1.36	10,554	1.21	61,682. 96	5.54	57,788. 92	5.08
„ „ . . II. „ .	52,971	6.18	50,062	5.72	187,892. 23	16.88	182,508. 34	16.04
„ „ . . III. „ .	171,001	19.95	173,969	19.89	231,123. 97	20.76	251,296. 12	22.08
Güterzüge . . . II. „ .	46	0.01	2	0.00	63. 55	0.00	1. 30	0.00
„ . . . III. „ .	1,937	0.23	161	0.02	987. 96	0.09	45. 85	0.00
Zu ermässigten Fahrtaxen:								
Hin- und Rückfahrt . . I. „ .	1,870	0.22	1,882	0.22	6,651. 20	0.60	7,117. 20	0.62
„ „ „ . . II. „ .	46,266	5.40	47,014	5.38	86,031. 92	7.73	89,134. 16	7.83
„ „ „ . . III. „ .	360,962	42.12	383,264	43.81	258,375. 72	23.21	285,276. 63	25.07
Abonnementsbillete . . II. „ .	8,244	0.96	8,610	0.99	6,189. 83	0.56	8,082. 17	0.71
„ . . III. „ .	31,898	3.72	39,920	4.56	9,805. 97	0.88	13,420. 67	1.18
Militär- und Polizeitransporte III. „ .	14,254	1.66	8,164	0.93	14,267. 71	1.28	6,946. 94	0.61
Gesellschafts- und Schulfahrten I. „ .	29	0.00	—	—	148. 86	0.01	—	—
„ „ „ „ II. „ .	1,643	0.19	1,067	0.12	5,639. 94	0.51	1,917. 54	0.17
„ „ „ „ III. „ .	25,389	2.96	25,570	2.92	25,431. 69	2.28	25,681. 95	2.26
Lust- und Rundfahrten I. „ .	1,323	0.16	1,333	0.15	6,537. 28	0.59	6,107. 69	0.54
Lust- und Rundfahrten II. „ .	11,161	1.30	10.132	1.16	35,937. 41	3.23	32,507. 20	2.86
Lust- und Rundfahrten III. „ .	12,170	1.42	11,576	1.32	25,994. 63	2.33	24,734. 61	2.17
Coupons für kombinirbare Rundreise-Billete . . I. „ .	9,526	1.11	9,288	1.06	24,605. 23	2.21	23,446. 38	2.06
Coupons für kombinirbare Rundreise-Billete . . II. „ .	57,548	6.71	54,174	6.19	89,244. 24	8.02	84,612. 25	7.43
Coupons für kombinirbare Rundreise-Billete . . III. „ .	37,227	4.34	38,044	4.35	36,665. 41	3.29	37,415. —	3.29
Total	857,094	100	874,786	100	1,113,277. 71	100	1,138,040. 92	100
Rekapitulation nach Klassen								
I. Klasse	24,377	2.85	23,057	2.64	99,625. 53	8.95	94,460. 19	8.30
II. „	177,879	20.75	171,061	19.55	410,999. 12	36.92	398,762. 96	35.04
III. „	654,838	76.40	680,668	77.81	602,653. 06	54.13	644,817. 77	56.66
Total	857,094	100	874,786	100	1,113,277. 71	100	1,138,040. 92	100
	Tonnen		Tonnen					
II. 1. Gepäcktransport	3,516	.	3,648	.	80,355. 29	.	81,483. 30	.
2. Viehtransport.	Stück		Stück					
Klasse I	1,360	2.41	608	1.77	44,413. 23	.	31,503. 33	.
„ II	6,018	10.66	5,750	16.62				
„ III	40,828	72.38	23,575	68.15				
„ IV	8,203	14.55	4,657	13.46				
Total	56,409	100	34,590	100	44,413. 23	.	31,503. 33	.
3. Gütertransport.	Tonnen		Tonnen					
Eilgut	10,560	3.62	11,362	3.78	1,065,021. 55	97.91	1,091,719. 22	98.10
Stückgutklasse 1	16,250	5.57	16,071	5.34				
„ 2	21,976	7.52	23,016	7.65				
Wagenladungsklasse A	9,573	3.28	10,858	3.61				
„ B	29,630	10.15	40,875	13.58				
„ Spezial-Tarif Ia . .	6,671	2.28	6,602	2.19				
„ „ Ib . .	66,238	22.68	63,322	21.05				
„ „ IIa . .	3,101	1.06	2,935	0.97				
„ „ IIb . .	15,315	5.24	13,969	4.64				
„ „ IIIa . .	5,799	1.99	7,001	2.33				
„ „ IIIb . .	106,914	36.61	104,853	34.86				
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- u. Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision u. dgl.) . .	.	.	.	.	22,681. 08	2.09	21,240. 11	1.90
Total	292,027	100	300,864	100	1,087,702. 63	100	1,112,959. 33	100
III. Verschiedene Einnahmen	.	.	.	.	76,244. 08	.	75,984. 46	.
Gesammttotal der Einnahmen		.	.	.	2,401,992. 94	.	2,439,971. 34	.

3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 67 Kilometer.		1890	1891
Personentransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	16,616.09	16,985.69
„ „ Reisenden	„	1.30	1.30
„ „ „ und Bahnkilometer	Centimes	4.53	4.64
Zahl der Personenkilometer		24,591,007	24,345,675
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen	Kilometer	28.69	28.06
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen im Total	Reisende	367,030	366,353
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	12,792	13,057
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen	„	6.28	5.72
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	1,199.33	1,216.17
„ „ Tonne	„	22.85	22.34
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	52.01	52.24
„ „ Reisenden	„	9.38	9.32
Zahl der Tonnenkilometer		154,486	155,974
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	43.94	42.76
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	2,306	2,328
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	52	54
„ „ Reisenden „	Kilogr.	4.10	4.17
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	662.88	470.20
„ „ Stück	„	0.79	0.91
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	20.73	21.28
Zahl der Tonnenkilometer		214,264	148,061
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	16,234.37	16,611.33
„ „ Tonne	„	3.72	3.70
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	9.24	8.83
Zahl der Tonnenkilometer		11,773,143	12,597,683
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	40.32	41.87
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	175,719	188,025
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	4,359	4,491
„ „ Güter-Wagenachsenkilom. (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„	1.78	1.83
Transport-Einnahmen.			
Total per Bahnkilometer	Franken	34,712.67	35,283.39
Verschiedene Einnahmen.			
Betreffniss per Bahnkilometer	„	1,137.97	1,134.09
Totaleinnahme per Bahnkilometer	„	35,850.64	36,417.48

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten														
	Personen	Gepäck	Vieh	Güter											
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Klasse 1	Klasse 2	Klasse A	Klasse B	Spezial-Tarif Ia	Spezial-Tarif Ib	Spezial-Tarif IIa	Spezial-Tarif IIb	Spezial-Tarif IIIa	Spezial-Tarif IIIb	Total
				Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Januar . . .	43,523	165	3,746	573	1,160	1,377	807	2,959	462	4,645	141	850	296	4,330	17,600
Februar . .	46,065	171	2,297	577	1,177	1,558	726	2,965	546	4,505	180	867	340	6,010	19,451
März . . .	54,700	202	1,767	725	1,362	2,047	824	3,435	544	5,826	189	826	560	9,438	25,776
April . . .	63,492	245	1,421	761	1,415	2,294	935	2,946	651	5,384	257	930	1,151	10,780	27,504
Mai	83,704	282	1,843	1,649	1,362	1,977	776	2,845	575	4,704	158	841	801	10,184	25,872
Juni	84,250	327	2,204	984	1,268	1,910	728	2,667	561	5,005	162	914	646	10,944	25,789
Juli	115,416	497	2,545	1,014	1,380	1,964	772	2,303	642	4,139	186	1,020	572	10,360	24,352
August . . .	120,968	583	3,587	970	1,296	1,735	818	2,632	544	5,411	368	621	469	10,372	25,236
September .	82,232	409	4,670	913	1,518	1,981	988	3,358	608	4,739	360	1,132	563	10,546	26,706
Oktober . .	71,883	312	4,098	958	1,469	2,247	1,694	6,368	487	6,108	501	3,328	607	9,449	33,216
November . .	58,060	253	3,345	1,464	1,391	2,064	882	4,199	527	6,709	264	1,578	602	7,269	26,949
Dezember . .	50,493	202	3,067	774	1,273	1,862	908	4,198	455	6,147	169	1,062	394	5,171	22,413
Total	874,786	3,648	34,590	11,362	16,071	23,016	10,858	40,875	6,602	63,322	2,935	13,969	7,001	104,853	300,864
gegenüber 1890:															
mehr . . .	17,692	132	—	802	—	1,040	1,285	11,245	—	—	—	—	1,202	—	8,837
weniger . .	—	—	21,819	—	179	—	—	—	69	2,916	166	1,346	—	2,061	—

	Einnahmen															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Verschiedene Einnahmen		Total		Bruttoeinnahme per Kilometer 1891		1890	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar . .	44,355	23	3,166	82	2,709	—	64,202	36	.	.	114,433	41	1,707	96	1,873	43
Februar .	46,550	61	3,318	90	1,824	11	68,198	88	.	.	119,892	50	1,789	44	1,953	85
März . .	62,214	49	4,054	90	1,589	74	93,195	05	.	.	161,054	18	2,403	79	2,429	58
April . .	80,611	50	5,217	48	1,707	39	98,085	82	.	.	185,622	19	2,770	48	2,641	02
Mai . .	103,209	42	6,230	17	1,797	98	90,560	92	.	.	201,798	49	3,011	92	3,065	98
Juni . .	115,944	84	7,593	86	1,992	89	95,087	75	.	.	220,619	34	3,292	83	3,128	95
Juli . .	177,581	16	12,364	11	2,302	61	85,919	53	.	.	278,167	41	4,151	75	4,088	28
August .	190,616	67	15,024	17	3,470	88	88,914	34	.	.	298,026	06	4,448	15	4,426	40
September.	120,325	23	9,665	54	4,193	02	95,859	—	.	.	230,042	79	3,433	47	3,623	87
Oktober .	87,104	08	6,450	85	3,944	74	132,330	16	.	.	229,829	83	3,430	30	3,055	34
November .	59,318	50	4,686	21	3,419	64	104,509	17	.	.	171,933	52	2,566	17	2,354	75
Dezember .	50,209	19	3,710	29	2,551	33	96,096	35	.	.	152,567	16	2,277	12	2,071	22
Jan.—Dez.	.	.	.	.	.	.	.	.	75,984	46	75,984	46	1,134	10	1,137	97
Total	1,138,040	92	81,483	30	31,503	33	1,112,959	33	75,984	46	2,439,971	34	36,417	48	35,850	64
gegenüber 1890:																
mehr . .	24,763	21	1,128	01	—	—	25,256	70	—	—	37,978	40	566	84	—	—
weniger .	—	—	—	—	12,909	90	—	—	259	62	—	—	—	—	—	—

5. Frequenz nach den Stationen.

	* Personen	* Gepäck	* Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1890		Rangordnung der Stationen nach	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	Personenzahl	Gütergewicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
1. Luzern	100,908	617	4,467	21,589	21,665	43,254	- 3,358	- 617	2	2
2. Ebikon	25,672	17	223	227	890	1,117	+ 1,501	- 4,367	10	14
3. Gisikon	33,301	37	334	6,726	7,283	14,009	+ 2,341	- 9,603	7	5
4. Rothkreuz	37,384	32	426	2,353	4,641	6,994	+ 1,672	- 1,708	6	7
5. Cham	47,975	91	209	11,424	20,721	32,145	- 662	- 1,531	4	4
6. Zug	82,047	307	1,002	13,982	25,294	39,276	+ 1,059	- 1,361	3	3
7. Knonau	11,055	32	87	851	1,675	2,526	+ 377	- 680	14	12
8. Mettmenstetten	29,071	87	274	1,783	3,527	5,310	+ 1,949	+ 706	9	8
9. Affoltern	47,961	139	908	3,190	7,140	10,330	+ 7,140	+ 214	5	6
10. Hedingen	19,251	128	269	2,117	1,942	4,059	+ 202	- 917	11	9
11. Bonstetten	17,556	32	173	968	1,268	2,236	+ 1,775	+ 182	12	13
12. Birmensdorf	32,158	57	167	1,547	2,282	3,829	+ 1,437	+ 369	8	10
13. Urdorf	16,006	57	39	101	308	409	+ 700	+ 55	13	15
14. Altstetten	7,118	9	151	496	2,413	2,909	+ 627	+ 277	15	11
15. Zürich	141,704	1,001	1,291	19,789	60,457	80,246	+ 9,576	+ 13,078	1	1
Nordostbahn, Bötzbergbahn und fremde Bahnen	85,811	784	13,585	118,559	44,196	162,755	- 2,461	+ 6,363		
Transitverkehr	15,261	221	10,985	95,162	95,162	190,324	- 1,831	+ 17,214		
Rundfahrten	124,547	.	.	.	.	.	- 4,352	.		
Total	874,786	3,648	34,590	300,864	300,864	601,728				

* Die Angaben über den Personen-, Gepäck- und Viehverkehr beziehen sich bei den einzelnen Stationen sowohl als bei dem Total von fremden Bahnen nur auf den Versandt; die Personenzahl ergibt sich aus den ausgegebenen Billeten, mit Verdopplung der Retourbillete.

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Zürich-Zug-Luzern		Nach Zürich-Zug-Luzern		Total		Differenz gegenüber 1890	
I. Direkter Verkehr der Linie Zürich-Zug-Luzern.	Personen Anzahl	Güter Tonnen	Personen Anzahl	Güter Tonnen	Personen Anzahl	Güter Tonnen	Personen Anzahl	Güter Tonnen
Nordostbahn und Zürichseedampfboote	18,636	10,597	24,097	18,826	42,733	29,423	- 3,373	- 5,545
Bötzbergbahn und weiter gelegene Bahnen	578	976	422	10,663	1,000	11,639	+ 142	+ 780
Vereinigte Schweizerbahnen und weiter	8,585	3,892	9,500	3,162	18,085	7,054	- 508	- 1,406
Tössthalbahn	91	317	133	281	224	598	- 10	+ 120
Südostbahn	2,060	148	421	40	2,481	188	- 2,014	- 217
Rigibahnen und Vierwaldstätter-See	1,847	—	1,042	—	2,889	—	- 419	—
Gotthard und Italien	31,170	13,648	27,333	46,059	58,503	59,707	+ 4,797	+ 11,950
Aarg. Südbahn	10,798	1,324	15,794	1,139	26,592	2,463	- 1,850	- 157
Jura-Simplon via Luzern und weiter	3,308	4,273	2,665	8,368	5,973	12,641	+ 1,513	+ 169
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	3,226	6,896	2,403	17,249	5,629	24,145	- 1,616	- 519
Gr. Bad. Bahn „ „ „ „	526	1,025	812	6,489	1,338	7,514	- 364	+ 708
K. Württemberg. Staatsbahn	243	249	205	501	448	750	- 46	+ 185
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen	826	801	613	4,100	1,439	4,901	- 181	+ 630
Oesterreich-Ungarn via Arlberg	459	50	371	1,682	830	1,732	+ 218	- 335
Total	82,353	44,196	85,811	118,559	168,164	162,755	- 3,711	+ 6,363
II. Transitverkehr über die Linie Zürich-Zug-Luzern.	Von den Rigibahnen, der Centralbahn, Bern-Luzern-Bahn und weiter (via Luzern)		Nach den Rigibahnen, der Centralbahn, Bern-Luzern-Bahn und weiter (via Luzern)					
Nordostbahn †	388	1,815	438	4,046	826	5,861	- 227	+ 496
Vereinigte Schweizerbahnen	121	288	149	889	270	1,177	- 19	- 417
Tössthalbahn	—	2	4	180	4	182	+ 4	+ 83
Südostbahn	75	—	21	1	96	1	- 100	- 1
Aarg. Südbahn	66	93	119	781	185	874	+ 52	+ 448
Badische Bahn	—	9	—	236	—	245	—	- 14
Württemberg	—	337	—	3	—	340	—	- 330
Bayern und weiter	—	—	—	72	—	72	—	- 5
Oesterreich-Ungarn via Arlberg	—	5	—	586	—	591	—	- 694
	Von Gotthard und Italien		Nach Gotthard und Italien					
Nordostbahn †	2,898	25,660	4,805	14,942	7,703	40,602	- 180	+ 5,397
Vereinigte Schweizerbahnen	1,895	23,824	2,693	5,210	4,588	29,034	- 1,354	+ 4,794
Tössthalbahn	19	1,130	6	76	25	1,206	- 11	- 203
Südostbahn	50	153	18	73	68	226	- 89	- 385
Badische Bahn und weiter	58	50	212	133	270	183	+ 51	- 153
Württemberg	290	1,412	573	1,048	863	2,460	+ 32	- 2,326
Bayern und weiter via Lindau	177	5,811	178	6,297	355	12,108	+ 15	+ 1,917
Oesterreich und weiter via Arlberg	7	—	1	—	8	—	- 5	—
Total des Transitverkehrs	6,044	60,589	9,217	34,573	15,261	95,162	- 1,831	+ 8,607
Gesammttotal	88,397	104,785	95,028	153,132	183,425	257,917	- 5,542	+ 14,970

† ausschliesslich Station Zürich.

7. Verkehr nach Entfernungen.

Distanz	Personen		Güter	
Kilometer	Anzahl	Personen-Km.	Tonnen	Tonnen-Km.
3	5,375	16,125	64	192
4	7,548	30,192	4,829	19,316
5	62,710	313,550	510	2,550
6	22,730	136,380	21,093	126,558
7	11,278	78,946	119	833
8	39,738	317,904	797	6,376
9	19,798	178,182	1,128	10,152
10	15,178	151,780	560	5,600
11	60,128	661,408	7,251	79,761
12	532	6,384	2	24
13	39,847	518,011	2,354	30,602
14	35,857	501,998	5,321	74,494
15	13,489	202,335	525	7,875
17	3,534	60,078	232	3,944
18	69,027	1,242,486	6,266	112,788
19	16,829	319,751	1,339	25,441
20	842	16,840	31	620
21	4,869	102,249	3,833	80,493
22	242	5,324	245	5,390
23	31,106	715,438	7,997	183,931
24	274	6,576	244	5,856
25	52,930	1,323,250	6,409	160,225
26	71	1,846	21	546
27	739	19,953	216	5,832
28	39,160	1,096,480	7,465	209,020
29	20,629	598,241	2,244	65,076
30	10	300	—	—
Übertrag	574,470	8,622,007	81,095	1,223,495

Distanz	Personen		Güter	
Kilometer	Anzahl	Personen-Km.	Tonnen	Tonnen-Km.
Übertrag	574,470	8,622,007	81,095	1,223,495
31	653	20,243	372	11,532
32	4,200	134,400	2,136	68,352
34	61	2,074	2	68
35	3,504	122,640	10,818	378,630
36	48	1,728	6	216
37	319	11,803	78	2,886
38	1,380	52,440	363	13,794
39	83,782	3,267,498	12,161	474,279
40	295	11,800	541	21,640
41	224	9,184	41	1,681
42	2,874	120,708	615	25,830
44	5,243	230,692	4,220	185,680
45	1,603	72,135	2,337	105,165
46	13	598	—	—
49	295	14,455	752	36,848
50	71,253	3,562,650	136,621	6,831,050
53	1,761	93,333	2,558	135,574
54	582	31,428	226	12,204
55	37	2,035	1	55
58	487	28,246	27	1,566
59	322	18,998	93	5,487
63	4,470	281,610	1,754	110,502
67	116,910	7,832,970	44,047	2,951,149
Total	874,786	24,545,675	300,864	12,597,683

8. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1890	1891	Gegenüber 1890 mehr	Gegenüber 1890 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genussmittel:				
a) Verbrauchsmittel				
I. In festem Zustande				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	46,647	45,963	—	684
2. Mehl und Mühlenfabrikate	10,094	10,782	688	—
3. Kartoffeln	955	1,181	226	—
4. Feld- und Gartenfrüchte, Gemüse	785	1,364	579	—
5. Baumfrüchte	5,632	4,863	—	769
6. Weintrauben zur Weinbereitung	775	2,337	1,562	—
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	719	776	57	—
8. Milchprodukte (Butter, Käse, Zieger)	3,808	3,946	138	—
9. Eier	969	1,127	158	—
10. Kaffee	222	210	—	12
11. Kaffee-Surrogate	581	331	—	250
12. Zucker, raffinirt	4,353	4,586	233	—
13. Rohzucker	95	79	—	16
14. Tabak, roh und fabrizirt	245	167	—	78
	75,880	*77,712*	*1,832*	—
II. In flüssigem Zustande				
15. Milch, einschliesslich condensirte	6,805	6,279	—	526
16. Wein und Most, Speiseessig	15,742	23,517	7,775	—
17. Bier	1,576	2,140	564	—
18. Branntwein und Liqueur	825	881	56	—
19. Mineralwasser	168	166	—	2
	25,116	*32,983*	*7,867*	—
b) Gebrauchsmittel				
20. Hausrath und Effekten	2,543	2,575	32	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	324	358	34	—
	2,867	*2,933*	*66*	—
	103,863	**113,628**	**9,765**	—
B. Brennmaterialien:				
22. Brennholz und Holzkohlen	2,178	2,276	98	—
23. Torf	286	379	93	—
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	18,239	18,440	201	—
	20,703	**21,095**	**392**	—
C. Baumaterialien:				
25. Bausteine, Pflastersteine, Marmor, roh	17,940	20,218	2,278	—
26. Backsteine, Ziegel	6,895	5,844	—	1,051
27. Dachschiefer	81	90	9	—
28. Kalksteine, Gypssteine	492	425	—	67
29. Kalk und Gyps	12,375	13,146	771	—
30. Cement, Trass	4,206	6,375	2,169	—
31. Cement-Platten, -Röhren, -Steine	1,476	1,473	—	3
32. Asphalt	102	143	41	—
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit	2,400	2,774	374	—
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	15,638	15,322	—	316
	61,605	**65,810**	**4,205**	—
Übertrag	**186,171**	**200,533**	**14,362**	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1890	1891	Gegenüber 1890 mehr	Gegenüber 1890 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	**186,171**	**200,533**	**14,362**	—
D. **Metallindustrie:**				
35. Eisen, roh und alt, Erze	4,326	5,478	1,152	—
36. Eisen, fabrizirt (Art. des Sp.-Tarifs II)	5,791	6,021	230	—
37. Eisenbahnschienen, neue; Räder, Schwellen u. Zubehör	172	665	493	—
38. Eisenwaaren (Art. des Sp.-Tarifs I)	4,353	4,187	—	166
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn, in allen Formen	444	452	8	—
40. Maschinen, zusammengesetzte	952	767	—	185
41. Maschinentheile	6,428	5,601	—	827
	22,466	**23,171**	**705**	—
E. **Textilindustrie:**				
a) in Baumwolle.				
42. Baumwolle, roh	4,567	3,690	—	877
43. Baumwoll-Garn und -Tücher, roh	3,327	3,010	—	317
44. Baumwoll-Stoffe und -Waaren	2,590	2,822	232	—
45. Baumwollabfälle	702	605	—	97
	11,186	*10,127*	—	*1,059*
b) in Leinen, Hanf, etc.				
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	3,461	2,573	—	888
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs, Hanf, etc.	502	572	70	—
	3,963	*3,145*	—	*818*
c) in Seide.				
48. Seidenabfälle, Cocons	23	40	17	—
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	2,727	2,904	177	—
	2,750	*2,944*	*194*	—
d) in Wolle.				
50. Wolle, roh und Wollabfälle	311	257	—	54
51. Wollgarne, Wollstoffe und Wollwaaren	449	543	94	—
	760	*800*	*40*	—
	18,659	**17,016**	—	**1,643**
F. **Gerberei:**				
52. Felle und Häute	889	632	—	257
53. Rinde	489	339	—	150
54. Gerbstoffe	25	58	33	—
55. Leder und Lederwaaren	465	471	6	—
	1,868	**1,500**	—	**368**
G. **Glas- und Thonwaarenfabrikation:**				
56. Glas, Fenster- und Tafelglas (Sp.-Tarif I)	449	424	—	25
57. „ , Hohlglaswaaren (Sp.-Tarif II)	1,008	1,238	230	—
58. Thonwaaren (Sp.-Tarif II)	387	517	130	—
59. Thonröhren aller Art	300	295	—	5
	2,144	**2,474**	**330**	—
H. **Papierfabrikation:**				
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff, Strohstoff), Papierspähne	3,019	2,365	—	654
61. Papier und Carton (A u. B)	3,888	3,288	—	600
62. Packpapier, Packpappe (Sp.-Tarif I)	1,343	1,316	—	27
	8,250	**6,969**	—	**1,281**
I. **Strohindustrie:**				
63. Strohwaaren aller Art	105	109	4	—
Übertrag	**239,663**	**251,772**	**12,109**	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1890	1891	Gegenüber 1890 mehr	Gegenüber 1890 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	**239,663**	**251,772**	**12,109**	—
K. Holzindustrie:				
64. Nutzholz, einheimisches und aussereuropäisches, Fassdauben	10,207	6,937	—	3,270
65. Parquetterie und Bauschreinerarbeit, grobe	985	967	—	18
66. Holzwaaren	1,256	1,331	75	—
	12,448	**9,235**	—	**3,213**
L. Hülfsstoffe für Landwirthschaft und Industrie:				
67. Farben und Farbwaaren	707	667	—	40
68. Farbholz	2	12	10	—
69. Farberden	133	134	1	—
70. Salze (Kali und Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dergl.	371	404	33	—
71. Soda	1,397	842	—	555
72. Salz (Koch- und Viehsalz)	708	730	22	—
73. Säuren, Laugen, Beitzen	401	344	—	57
74. Weinstein und Weinhefe	126	100	—	26
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen	1,121	1,162	41	—
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar, etc.	215	225	10	—
77. Stärke, Stärkemehl	599	268	—	331
78. Chinarinde	0	0	—	—
79. Mineralöle (Petroleum)	5,307	7,837	2,530	—
80. Vegetabilische Öle	842	1,174	332	—
81. Harz, Theer, Harz- und Theerprodukte	681	708	27	—
82a. Schwefel	636	502	—	134
82b. (95) Zündwaaren	124	142	18	—
83. Sprit	330	358	28	—
84. Erden aller Art (Sand und Kies), ausschl. Farbenerden	7,022	1,021	—	6,001
85. Eis	497	35	—	462
86. Heu und Stroh	563	2,200	1,637	—
87. Futtermittel: Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art	1,064	1,394	330	—
88. Sämereien aller Art, ausschliesslich Getreide	301	133	—	168
89. Düngmittel aller Art	4,162	5,214	1,052	—
	27,309	**25,606**	—	**1,703**
M. Hülfsmittel zum Transport:				
90. Fahrzeuge	1,708	1,438	—	270
91. Leere Gebinde und Emballagen	2,863	3,749	886	—
	4,571	**5,187**	**616**	—
N. Nicht rubrizirte Waaren:				
92. Einzelsendungen	1,062	999	—	63
93. Sammelladungen	1,095	2,345	1,250	—
94. Übrige Wagenladungen	319	175	—	144
	2,476	*3,519*	*1,043*	—
Differenz gegenüber der Güter-Statistik nach Klassen	*5,560*	*5,545*	—	*15*
Total	**8,036**	**9,064**	**1,028**	—
Gesammttotal	**292,027**	**300,864**	**8,837**	—

9. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der Transport-Einnahmen							Verschiedene Einnahmen per Bahnkilometer
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilometer	per Wagenachsenkilometer	per Bahnkilometer					
							Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
	Kilom.	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr. Cts.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1864	39.3	201,403	927	25,139	4. 09	21.21	9,717	477	67	3,636	13,897	1,517
1865	67	132,426	766	28,262	4. 02	20.49	6,808	387	84	3,856	11,135	982
1866	67	116,059	695	35,017	3. 62	17.35	5,914	345	86	4,520	10,865	675
1867	67	125,831	796	34,628	3. 61	17.11	6,481	400	97	4,516	11,494	628
1868	67	143,041	830	37,205	3. 64	17.32	7,032	427	86	4,786	12,331	661
1869	67	181,573	945	36,986	4. 05	18.16	8,881	471	102	4,892	14,346	689
1870	67	142,343	907	39,602	3. 79	17.43	6,839	441	145	5,027	12,452	673
1871	67	178,506	947	43,238	4. 29	19.65	8,606	492	180	5,604	14,882	695
1872	67	210,395	1,175	50,630	4. 70	19.13	10,231	607	166	6,323	17,327	736
1873	67	225,923	1,278	52,797	4. 28	19.64	10,957	655	170	6,632	18,414	758
1874	67	243,432	1,296	57,328	4. 65	19.77	11,387	670	173	7,158	19,388	802
1875	67	265,657	1,358	62,619	4. 98	19.66	12,152	707	187	7,736	20,782	749
1876	67	266,069	1,339	71,175	5. 74	20.56	11,978	692	205	8,434	21,309	712
1877	67	244,194	1,327	70,413	5. 32	21.74	11,546	679	228	8,201	20,654	675
1878	67	249,370	1,298	68,407	5. 28	22.49	11,285	669	199	8,384	20,537	655
1879	67	238,853	1,270	72,385	5. 36	23.38	11,239	663	187	8,893	20,982	593
1880	67	253,164	1,472	79,858	5. 66	23.50	12,041	763	196	9,433	22,433	509
1881	67	267,661	1,510	82,223	5. 84	23.37	12,453	788	249	9,728	23,218	556
1882	67	287,044	1,813	97,341	5. 99	24.42	13,829	939	296	11,467	26,531	1,084
1883	67	353,945	2,138	115,065	6. 06	24.77	17,015	1,092	372	12,721	31,200	1,497
1884	67	274,480	1,766	123,927	5. 73	23.87	13,046	918	332	12,896	27,192	1,423
1885	67	288,942	1,874	136,725	5. 69	23.17	13,830	978	247	13,233	28,288	1,138
1886	67	304,559	2,061	132,553	5. 48	22.40	14,458	1,134	288	12,825	28,705	1,132
1887	67	319,186	1,990	143,659	5. 44	22.29	15,093	1,098	245	13,635	30,071	1,137
1888	67	328,176	2,051	155,635	5. 26	22.17	15,302	1,092	324	14,480	31,198	1,120
1889	67	350,688	2,250	162,920	5. 64	22.99	16,960	1,164	484	15,124	33,732	1,124
1890	67	367,030	2,306	175,719	5. 29	21.68	16,616	1,199	663	16,235	34,713	1,138
1891	67	366,353	2,328	188,025	4. 83	20.87	16,986	1,216	470	16,611	35,283	1,134

C. Ausgaben.

1890 Fr.	1890 Cts.		1891 Fr.	1891 Cts.
930,299	54	A. Vertragsgemässe Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes .	945,594	75
232	75	B. I. Allgemeine Verwaltung, Kosten des Komite	219	—
		II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:		
46,741	01	*a*) Unterhalt der Bahnanlagen	32,245	79
162,729	01	*b*) Erneuerung des Oberbaues	88,265	30
—	—	*c*) Sonstige Ausgaben	152	64
24	—	III. Expeditionsdienst (Inventar-Ergänzungen)	97	80
121,452	30	IV. Verschiedene Ausgaben	125,203	24
1,261,478	61	. . . . . Total der Ausgaben	1,191,778	52

Die vorstehend unter Ziffer II*a* aufgeführten Ausgaben für den Unterhalt der Bahnanlagen im Berichtsjahre wurden für folgende Arbeiten aufgewendet:

1. Unterbau:	Schotterlieferung für den Geleiseumbau und Heben der Geleise auf verschiedenen Theilstrecken .	Fr. 17,891. 17 Cts.	
	Entwässern des Bahnkörpers bei Kil. 15.3 und im Kollerdreieck bei Zug, sowie der Zufahrtsstrasse und des Vorplatzes der Station Knonau . .	„ 1,207. 79 „	
	Ergänzung des Uferschutzes am Rothsee . .	„ 658. 43 „	
	Erstellen einer Futtermauer im Tunneleinschnitt bei Kil. 63.360—63.397, Restausgaben . .	„ 203. 84 „	
	Rekonstruktion der Kanalmauer im Untergrund, Rest	„ 5,112. 87 „	
	Diverse kleinere Ergänzungsarbeiten . . .	„ 151. 74 „	Fr. 25,225. 84 Cts.
2. Oberbau:	Änderungen an den Centralweichenanlagen in Rothkreuz und Gisikon		„ 292. 61 „
3. Hochbau:	Versetzen einer disponiblen Wärterbude auf die Station Birmensdorf als Geschirrbude . .	Fr. 511. 56 Cts.	
	Erstellen einer Kellerdole und Aufbetoniren des Kellerbodens im Stationsgebäude Affoltern .	„ 2,479. 65 „	
	Verschiedene bauliche Ergänzungsarbeiten in den Stationsgebäuden Urdorf-Zug	„ 1,058. 91 „	„ 4,050. 12 „
4. Mechanische Stationseinrichtungen:	Kostenantheil der Nordostbahn an der verbesserten Beleuchtung der Strassenübergänge im Untergrund	Fr. 103. 73 Cts.	
	Verschiedenes	„ 58. 45 „	„ 162. 18 „
		Übertrag	Fr. 29,730. 75 Cts.

			Übertrag Fr. 29,730. 75 Cts.
5. Telegraphenleitungen, Signale etc.:	Auswechseln der Schiebebarrieren bei Kil. 22.224 und 25.32 gegen gekuppelte Schlagbaumbarrieren mit Hängegittern	Fr. 1,697. 33 Cts.	
	Ebenso der Schiebebarrieren bei Kil. 52.078 gegen eine Zugbarriere	„ 404. 70 „	
	Änderungen an der Telegraphenleitung Altstetten-Rothkreuz wegen Anbringen neuer Drähte für die Glockensignale	„ 170. 66 „	
	Verschiedene kleinere Arbeiten . . .	„ 242. 35 „	„ 2,515. 04 „
		Zusammen wie oben	Fr. 32,245. 79 Cts.

Der streckenweise Geleiseumbau beschränkte sich im Jahr 1891 auf eine Geleiselänge von 3829 *m* gegen 6048 *m* im Vorjahr, wodurch auch eine entsprechende Verminderung der Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues, siehe Ziffer II*b* oben, eingetreten ist. Ein Geleiseumbau erfolgte:

Auf der Station Cham von Eisenschienen Profil II, III und IV mit Holzschwellen auf Stahlschienen Profil V und Eisenschwellen, mit gleichzeitiger Erneuerung von 2 Weichenverbindungen .	130 *m*
Auf der Station Rothkreuz, ferner zwischen Mettmenstetten-Zug, Cham-Rothkreuz und Gisikon-Ebikon von Eisenschienen Profil V mit Holzschwellen auf Stahlschienen Profil V und Eisenschwellen, mit Erneuerung von 4 Weichenverbindungen	3,349 „
Auf der Station Rothkreuz, sowie zwischen Gisikon und Ebikon von Eisenschienen Profil II/V auf Stahlschienen Profil V und neue Holzschwellen	20 „
Auf den Stationen Cham, Rothkreuz und Gisikon von Eisenschienen Profil II/IV auf solche Profil V mit Belassung der Holzschwellen, nebst Erneuerung und Weichenverbindung . . .	330 „
Gesammtlänge	3,829 *m*.

Für Unfälle auf der Linie Zürich-Zug-Luzern wurden im Jahr 1891 Fr. 3,999. 02 Cts. verausgabt und in der Betriebsrechnung unter den „Verschiedenen Ausgaben IV*B*4“ eingestellt (1890 Fr. 13,642. 33 Cts.)

D. Finanzergebniss.

1890		1891
Fr. 2,325,748. 86 Cts.	Ertrag des Personen-, Gepäck-, Thier- und Gütertransportes	Fr. 2,363,986. 88 Cts.
„ 76,244. 08 „	Verschiedene Einnahmen	„ 75,984. 46 „
Fr. 2,401,992. 94 Cts.		Fr. 2,439,971. 34 Cts.
„ 1,261,478. 61 „	Betriebsausgaben	„ 1,191,778. 52 „
Fr. 1,140,514. 33 Cts.	Überschuss der Betriebseinnahmen	Fr. 1,248,192. 82 Cts.
„ 27,241. 95 „	Ertrag verfügbarer Kapitalien	„ 23,262. 50 „
„ 162,729. 01 „	Zuschuss aus dem Reservefond	„ 88,265. 30 „
Fr. 1,330,485. 29 Cts.	Übertrag	Fr. 1,359,720. 62 Cts.

Fr. 1,330,485. 29 Cts.	Übertrag	Fr. 1,359,720. 62 Cts.
	Davon ab:	
„ 250,250. — „	Einlage in den Reservefond	„ 50,250. — „
Fr. 1,080,235. 29 Cts.	Überschuss	Fr. 1,309,470. 62 Cts.
„ 444,489. 66 „	Hiezu der Aktivsaldo vom Vorjahr	„ 324,724. 95 „
Fr. 1,524,724. 95 Cts.	Liquidationsbetrag	Fr. 1,634,195. 57 Cts
„ 1,200,000. — „	10% Zinsdividende an das Obligationenkapital	„ 1,200,000. — „
Fr. 324,724. 95 Cts.	Vortrag auf neue Rechnung, bezw. Betrag, worüber noch Verfügung zu treffen ist	Fr. 434,195. 57 Cts.
	Der Überschuss der Betriebseinnahmen beträgt:	
% 47.48	in Prozenten der Bruttoeinnahmen	% 51.15
Fr. 17,022. 60 Cts.	per Bahnkilometer	Fr. 18,629. 74 Cts.
„ 2. 48 „	per Nutzkilometer	„ 2. 45 „

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 28. Mai 1892.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Dr. **E. Escher.**

Rechnungen

der

Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

über die

Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern

umfassend das Jahr 1891.

I. Betriebsrechnung der Eisenbahnunternehmung

Einnahmen.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. **Ertrag des Personentransportes**	.	.	1,138,040	92		
II. **Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes.**						
1. Vom Gepäck	81,483	30				
2. Von Thieren	31,503	33				
3. Von Gütern	1,112,959	33	1,225,945	96	2,363,986	88
III. **Verschiedene Einnahmen.**						
1. Pacht- und Miethzinse (Aktivzinse).						
a. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken . . .	69,135	66				
b. Für sonstige Objekte	6,492	—	75,627	66		
2. Ertrag von Hülfsgeschäften.						
Privattelegraphendienst	.	.	58	—		
3. Sonstige Einnahmen	.	.	298	80	75,984	46
Summe .	.	.	.	.	**2,439,971**	**34**

Zürich-Zug-Luzern vom Jahr 1891.

Ausgaben.		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Vertragsgemässe Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für Besorgung des Betriebsdienstes . . .		.	.	.	.	945,594	75
B. Übrige Ausgaben.							
I. **Allgemeine Verwaltung.**							
A. Personal (Entschädigung des Komite) . . .		180	—				
B. Sonstige Ausgaben (Drucksachen und Inserate) .		39	—	219	—		
II. **Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.**							
A. Unterhalt der Bahnanlagen.							
1. Unterbau	Fr. 25,225. 84						
2. Oberbau	„ 292. 61						
3. Hochbau	„ 4,050. 12						
4. Mechanische Stationseinrichtungen	„ 162. 18						
5. Telegraphenleitungen, Signale und Verschiedenes	„ 2,515. 04	32,245	79				
B. Erneuerung des Oberbaues		88,265	30				
C. Sonstige Ausgaben		152	64	120,663	73		
III. **Expeditionsdienst.**							
Sonstige Ausgaben (Inventar-Ergänzungen) .		.	.	97	80		
IV. **Verschiedene Ausgaben.**							
A. Pacht- und Miethzinse (Passivzinse).							
1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken.							
Bahnhof Zürich und Strecke Zürich-Altstetten . . .	Fr. 50,000. —						
Bahnhof Luzern sammt Zufahrtsstrecke	„ 44,379. 92	94,379	92				
2. Für sonstige Objekte		—	—				
B. Sonstige Ausgaben.		94,379	92				
1. Gerichts- und Prozesskosten . .	Fr. —. —						
2. Feuerversicherungen	„ —. —						
3. Steuern und Abgaben	„ 26,819. 70						
4. Verschiedene Ausgaben . .	„ 4,003. 62	30,823	32	125,203	24	246,183	77
Summe .		.	.	.	.	**1,191,778**	**52**

II. Gewinn- und Verlustrechnung

der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern vom Jahr 1891.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
1. **Aktiv-Saldo** vom Jahr 1890	.	.	.	.	324,724	95
2. **Überschuss der Betriebseinnahmen.**						
Betriebseinnahmen	2,439,971	34				
Betriebsausgaben	1,191,778	52	1,248,192	82		
3. **Ertrag verfügbarer Kapitalien**	.	.	23,262	50		
4. **Zuschüsse aus Spezialfonds.**						
Reservefond	.	.	88,265	30	1,359,720	62
Summe .	.	.	.	.	**1,684,445**	**57**
Ausgaben.						
1. **Zinsdividende für das Baukapital à 10 %** . . .	.	.	1,200,000	—		
2. **Einlage in Spezialfonds.**						
Reservefond, vertragliche Jahreseinlage . . .	.	.	50,250	—	1,250,250	—
3. **Schlusssaldo**, worüber durch das Komite der Unternehmung anlässlich deren auf Ende 1891 durchzuführenden Liquidation zu verfügen sein wird	.	.	.	.	434,195	57
Summe .	.	.	.	.	**1,684,445**	**57**

III. Rechnung über die Verwendungen zu Bauzwecken

der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern vom Jahr 1891.

	Erlöse und Rückerstattungen.		Verwendungen zu Bauzwecken.		Netto-Ausgaben.			
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.								
A. Organisations- und Verwaltungskosten.								
Vertragliche Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für Bauleitung . . .	35	53	1,253	22	.	.	1,217	69
B. Verzinsung des Baukapitals	—	—	—	—	.	.	—	—
C. Expropriation.								
Entschädigungen	299	20	—	—	.	.	÷ 299	20
D. Bahnbau.								
1. Unterbau								
b. Tunnels	—	—	2,658	37	2,658	37		
2. Oberbau	—	—	—	—	—	—		
3. Hochbau und mechanische Stationseinrichtungen.								
f. Wärterhäuser	—	—	190	92	190	92		
4. Telegraph, Signale und Verschiedenes.								
b. Signaleinrichtungen und zugehörige Leitungen	444	09	27,901	22	27,457	13	30,306	42
	778	82	32,003	73	.	.	31,224	91
II. Rollmaterial								
3. Gepäck- und Güterwagen . .	3,392	—	—	—	.	.	÷ 3,392	—
III. Mobiliar und Geräthschaften.								
2. Für den Bahnaufsichtsdienst . .	—	—	580	—	.	.	580	—
	4,170	82	32,583	73				
Total der Netto-Ausgaben pro 1891	.	.	.	.	.	.	**28,412**	**91**
Ausweis über die Verwendungen zu Bauzwecken pro 1891 nach Bauobjekten.								
1. Offene Bahn: 7 Nischen im Tunnel bei Landikon . .	.	.	2,764	70				
Elektrische Läutwerke auf der Strecke Altstetten-Zug-Rothkreuz	.	.	29,215	83				
2. Inventar: Zwei Draisinen für Bahnmeister . . .	.	.	603	20	32,583	73		
Hievon ab:								
1. Rothkreuz: Kostenantheil der Aarg. Südbahn an den Läutwerken für die Strecke Altstetten-Zug-Rothkreuz . .	.	.	479	62				
2. Rollmaterial: Abschreibung des in Aarberg demolirten Güterwagens K 4126	.	.	3,392	—				
3. Landverkäufe: Erlöse hiefür	.	.	299	20	4,170	82		
Summe wie oben	.	.	.	.	.	.	**28,412**	**91**

IV. Bilanz der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern

auf 31. Dezember 1891.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Aktiven.						
1. Baukonto.						
a. **Bahnanlage und feste Einrichtungen.**						
Nettoausgaben laut vorjähriger Bilanz	10,107,899	60				
Nettoausgaben im Jahr 1891	31,224	91	10,139,124	51		
b. **Rollmaterial.**						
Nettoausgaben laut vorjähriger Bilanz	1,559,038	61				
Ab: Einnahmen im Jahre 1891	3,392	—	1,555,646	61		
c. **Mobiliar und Geräthschaften.**						
Nettoausgaben laut vorjähriger Bilanz	107,208	66				
Ausgaben im Jahr 1891	580	—	107,788	66	11,802,559	78
2. Verfügbare Mittel.						
a. **Entbehrliche Liegenschaften,** laut vorjähriger Bilanz .	.	.	4,035	—		
b. **Konto-Korrent-Guthaben** an die Nordostbahngesellschaft.						
Saldo des Baukapitals per 31. Dezember 1891	193,405	22				
Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung „	434,195	57				
Saldo des Reservefonds „	331,390	85	958,991	64	963,026	64
Summe der Aktiven .	.	.	.	.	**12,765,586**	**42**
Passiven.						
1. Gesellschaftskapital.						
Obligationenkapital mit Gewinnberechtigung . . .	.	.	.	.	12,000,000	—
2. Reservefond	.	.	.	.	331,390	85
3. Aktiv-Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung . .	.	.	.	.	434,195	57
Summe der Passiven .	.	.	.	.	**12,765,586**	**42**

V. Rechnung über den Reservefond

der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern vom Jahr 1891.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
1. **Saldo-Vortrag** vom Jahr 1890	.	.	.	.	356,914	15
2. **Zins für den Saldo** vom Jahr 1890 à $3^1/_2$ % . . .	.	.	12,492	—		
3. **Einlage aus der Betriebsrechnung.**						
Vertragsgemässe Einlage für das Jahr 1891 (Fr. 750 per Kilometer)	.	.	50,250	—	62,742	—
Summe .	.	.	.	.	**419,656**	**15**
Ausgaben.						
1. **Erneuerung des Oberbaues.**						
a. Schienen und deren Befestigungsmittel . . .	25,611	84				
b. Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen . . .	53,283	88				
c. Weichen, Kreuzungen und Drehscheiben . . .	7,321	66				
d. Legen des Oberbaues	9,877	92	96,095	30		
abzüglich: Aversalentschädigung der Gotthardbahn für die Materialkosten auf der Strecke Rothkreuz-Untergrund .	.	.	7,830	—	88,265	30
2. **Saldo auf Ende 1891**	.	.	.	.	331,390	85
Summe	.	.		.	**419,656**	**15**